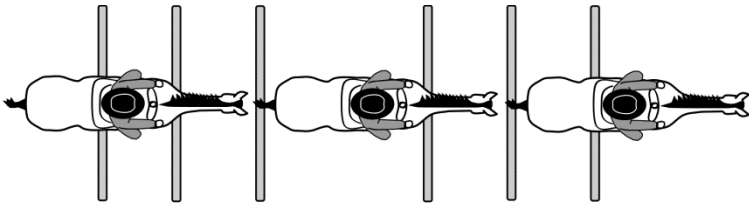
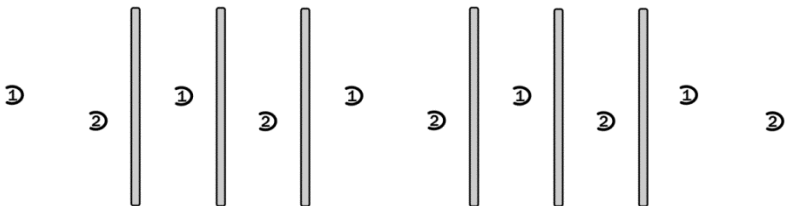


Zählen im Takt

Bei dieser Übung mit sechs Stangen fehlt die Mittelstange. Durch die ausgelassene Stange soll das Pferd angeregt werden zu taxieren und der Reiter taktmäßig trotz fehlender Mittelstange weiter zu reiten.



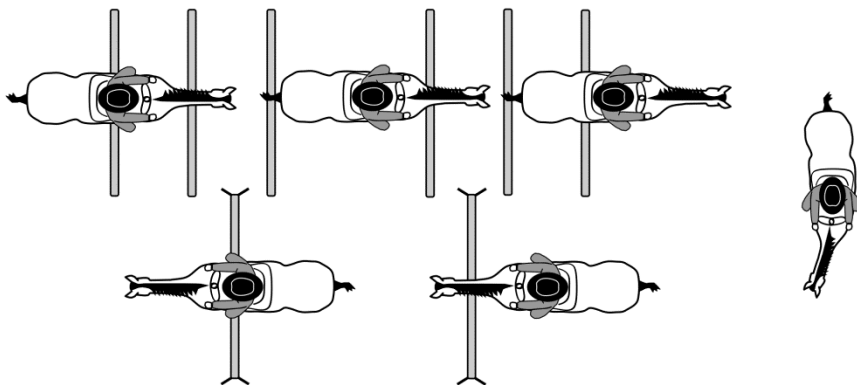
Um das Gefühl für den Takt zu entwickeln, ist zählen angesagt. Am besten laut! Fünf Meter vor dem Hindernis beginnend und bis fünf Meter nach dem Hindernis. Gezählt wird auf die beiden Vorderbeine.



Neben der Entwicklung des Taktgefühls, lernen Reiter und Pferd durch diese Übung auch auf der Linie zu bleiben und das Hindernis im gleichen Tempo zu Ende zu reiten, ohne die Geschwindigkeit vorzeitig zu ändern und so Fehler an der letzten Stange zu machen.

Lässt es das Pferd bei dieser Übung an der notwendigen Aufmerksamkeit fehlen und schlägt vermehrt an, können erhöhte Stangen hilfreich sein. Ob man nun eine oder zwei Stangen verwendet, bleibt jedem selbst überlassen. Seitlich neben den ursprünglichen Stangen angeordnet, können sie sofort danach geritten werden, um das Pferd zu „wecken“.

Erst wenn das Pferd die erhöhten Stangen fehlerfrei bewältigt, kehrt man zur alten Stangenkombination zurück.



Bei der nächsten Übung wird jeweils eine Stange herausgenommen und es gilt, sie ebenfalls bei gleichbleibendem Takt zu überqueren. Hier sollte ebenfalls mitgezählt werden, um sich den Rhythmus zu verinnerlichen.

